

*Em.* Der Mörder sei verlohren,  
er büsse mit dem Blut!

*Phar.* Er ist für uns verlohren,  
er hüst mit seinem Blut!

*Em.* Weh mir!

*Phar.* Weh mir!

*Em.* Gebt mir den Tod!

*Phar.* Den Vater hast du Preis gegeben.

*Hadr.* Den Vater?

*Osr.* Ja, er steht vor dir!

Nimm mir es ab, das lästige Leben,  
nimm diese schwere Last von mir!

*Hadr.* Mir rauben wolltest du das Leben?

*Osr.* Du raubtest mir noch mehr: mein Kind;  
und, wenn gerechte Götter sind...

*Hadr.* So lerne vor den Göttern beben!

*Chor.* Er häufet die Verbrechen!

Wir glühen, dich zu rächen!

*Hadr.* In das Gefängniß führt ihn fort!

Er harre seiner Strafe dort.

*Osr.* Als Mann will ich ertragen

die allzutiefe Schmach;

erdulden ohne Zagen

den Tod, den er versprach.

*Em.* Ich kann es nicht ertragen,

mein Herz ist allzu schwach;

ihm dringen meine Klagen

bis zu den Schatten nach!

*Phar.* Sie kann es nicht ertragen,

ihr Herz ist allzu schwach;

ihr Götter! hört sie klagen,

ach! eure Huld ist wach!

*Hadr.* Er höret ohne Zagen,

das Urtheil, das ich sprach;

mich rühren ihre Klagen,

doch nimmer werd ich schwach!

*Chor.* Vergebens sind die Klagen;

wir rächen deine Schmach!

Er scheint noch Trotz zu wagen,

send ihn zum Orkus nach!

*Einlass-Billets zu 16 Groschen, sind beym Bibliothek-Aufwärter  
Schröter und am Eingange des Saals zu bekommen.*

Der Saal wird um halb 5 Uhr geöffnet, und  
der Anfang ist um 6 Uhr.

HT12517002